

# Hellweg Suite

## Kreis Unna: Letztes Konzert in der Region

Aufwändiges Projekt findet Abschluss in fürstlichen Räumen

**Do. 26.2.04** Konzert **Haus Opherdicke, Holzwickede, 20:00 Uhr**

Mit einer Komposition für die westfälische Hellweg-Region hatte die Essener Pianistin Claudia Anthes im letzten Jahr bundesweit für Aufsehen gesorgt. Die Hellweg Suite bewegt sich musikalisch zwischen Neuer Musik und zeitgenössischem Jazz - jetzt wurde die Doppel-CD veröffentlicht und in mehreren Konzerten in der Region vorgestellt. Im Herbst sind bundesweite Konzerte geplant.

"Ihre Suite scheint wie von einem Zauberstab berührt" schrieb die Süddeutsche zur Uraufführung in der Internationalen Komponistinnen Bibliothek in Unna. In einem ausführlichen Programmheft werden die Zuhörer textlich durch Kirchenruinen, Sagenwelten und Zwergenreiche geführt. Das kleine Lesebuch enthält Fotos, Hintergrund-Texte, sowie Sagen und Gedichte.

Die Pianistin Claudia Anthes hat eine Komposition für die Region geschrieben: Die Hellweg Suite behandelt geschichtsträchtige Orte wie die Soester Hohnekirche oder die Lippstädter Stiftsruine. Auch das sagenumwobene Felsenmeer in Hemer hat die Soester Musikerin als Anregung zur Vertonung genommen. Mit modernen Harmonien nähern sich Claudia Anthes und ihr Quintett "Caligari" der Hellweg Region: Das Werk bewegt sich musikalisch zwischen kammermusikalischem Jazz und Neuer Musik. Die sechs Sätze erzählen Geschichten und betonen die Poesie der vertonten Orte, aber deuten auch auf die Wirren der Geschichte hin oder erzählen witzig-schräge

Gespensergeschichten: so tanzen im Satz *Spuk* Gespenster einen regelrechten Geisterwalzer. In *Höhlenfeuer* läßt sich musikalisch der Bogen spannen von der Frühgeschichte bis hin zur Kohlenförderung oder gar zur digitalen Revolution.

Das Konzertprojekt wird vom Land Nordrhein-Westfalen und der Stadt Soest gefördert. Das Ensemble ist hochkarätig besetzt: Angelika Niescier, Förderpreisträgerin der Stadt Düsseldorf und des Landes NRW, ist am Saxophon zu hören. Christoph Hillmann war bereits mehrfach für das Goethe-Institut unterwegs; bei der Hellweg Suite betätigt er Perkussion, Schlagzeug und Elektronik. Kontrabassist Alex Morsey gewann bereits in seiner frühen Laufbahn mehrere Preise; heute spielt Morsey in zahlreichen Ensembles mit.

Dies ist bereits das **zweite Künstler-Projekt** von Claudia Anthes, das durch das NRW-Ministerium für Städtebau und Wohnen; Kultur und Sport gefördert wird. Auch ihre Wahlheimatstadt Soest hat zum zweiten Mal für unterstützenswert befunden. Die Doppel-CD des 85-minütigen Werkes ist übrigens beim Münsteraner Label musicom erschienen und ist auch im Buchhandel erhältlich.

### Besetzung:

Claudia Anthes - Klavier, Komposition  
Angelika Niescier - Saxophone, Bassklarinette  
Irmela Stadler - Gesang  
Alexander Morsey - Kontrabass  
Christoph Hillmann - Perkussion, Schlagzeug, Elektronik



Caligari



Claudia Anthes

Reservierung: 02303 / 271341 - Infos: [www.hellwegsuite.de](http://www.hellwegsuite.de)

### Vorverkauf:

Buchhandlung Hornung, Unna  
Gemeinde Holzwickede,  
HellwegTicket (Sparkassen im  
Kreis Soest [www.hellwegticket.de](http://www.hellwegticket.de))

Die Hellweg Suite wird gefördert von:



Ministerium für  
Städtebau und Wohnen;  
Kultur und Sport des  
Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Städtebau und Wohnen; Kultur und Sport des Landes NRW,